

Mit Industrie 4.0 und IOT wachsen wir

Interview auf der BAUMA 2016 mit Robert Klinger, Geschäftsführer der m.i.k. IT GmbH zur Marktentwicklung mit RFID und Telematik.

ident: Herr Klinger, ursprünglich kommen Sie ja aus der Industrie und haben sich hauptsächlich mit RFID und Prozessoptimierung beschäftigt. Erst seit wenigen Jahren zählen auch Telematik-Lösungen in der Bauindustrie zu Ihren Kernkompetenzen. Ist das nicht ein zu großer Sprung ins kalte Wasser gewesen?

Klinger: Ja und nein gleichermaßen. Die Telematik-Technik zu beherrschen ist ähnlich schwierig wie RFID, denn der Teufel liegt oft im Detail. Da hat die Erfahrung aus zahlreichen RFID-Projekten schon geholfen. Komplett neu waren für mich die Prozesse und Abläufe in der Bauindustrie. Hatte ich eine Firma verstanden, dann konnte ich sicher davon ausgehen, dass die nächste Firma nur ähnliche Abläufe hatte. Die größte Schwierigkeit bestand allerdings darin, dass ca. 80 % aller Telematik-Module, die wir zum Testen bekamen, schlichtweg nicht für den Einsatz in der Bauindustrie taugen. So viel Mist, wenn ich das so sagen darf, hat es bei den RFID-Projekten nie gegeben.

Robert Klinger
Geschäftsführer



m.i.k. IT GmbH
Ruedorfferstr. 9
83022 Rosenheim
www.mik-it.de



»» **Mit Industrie 4.0 und IOT wird sich einiges ändern und es werden neue Möglichkeiten geschaffen. Projekte, die bisher nicht umsetzbar waren, können endlich realisiert werden.** <<

ident: Der Telematik Markt ist doch schon seit Jahren gut besetzt. Warum haben Sie sich ausgerechnet einen Markt ausgesucht in dem der Weg steinig und die Konkurrenz groß ist?

Klinger: Das ist nur halb richtig. Ja, es gibt viele, die sich auf dem Markt tummeln, aber es ist nur eine Handvoll Firmen, die wirklich was von der Bauindustrie verstehen. Viele kön-

nen zeigen, wo sich Fahrzeuge oder Maschinen befinden und das oft zu Dumping-Preisen, aber das war es dann auch. Wer da als Kunde nicht genau hinschaut und seine Flotte z.B. nur mit zeitbasierten Tracking ausstattet, der wird schnell merken, dass er das besser gelassen hätte. Die Handvoll Firmen, die ich meine, die haben Ihre Hausaufgaben gemacht. Trotzdem wird es wieder eng, wenn es um kom-

binerte Lösungen mit RFID geht. Wir haben uns mit unseren Lösungen auf Effizienzsteigerung und Prozessoptimierung spezialisiert und bieten praktische Lösungen an, die für ca. 80 % der Kunden passen. Andere haben Spezial-Lösungen, die detailüberhäuft sind und Funktionen haben, die nur von wenigen Kunden genutzt werden können. Sicherlich sind diese Lösungen auch gut, aber eben nicht für die breite Masse geeignet.

ident: Wollen Sie damit sagen, dass es nur eine Handvoll Firmen gibt, die Telematik Lösungen für die Bauindustrie anbieten? Fast jeder Hersteller von Baumaschinen hat doch schon ein Telematik System verbaut.

Klinger: Nein! Anbieten tun viele, aber gute Lösungen gibt es nur wenige - eine Handvoll halt. Die Herstellerlösungen bieten dem Kunden kaum Informationen und sind allesamt Insellösungen. Hersteller von Baumaschinen sind drauf bedacht, möglichste viele Informationen über den Betrieb und Wartungseinhaltung zu bekommen. Fernwartung und Fehler auslesen spielen auch eine Rolle, ebenso wenn es um Garantieansprüche geht, denn da hat der Hersteller volle Einsicht in die Maschine. Für Maschinen- und Fahrzeugübergreifende Prozessoptimierung und – steuerung kenne ich keine brauchbare Lösung eines Baumaschinenherstellers.

ident: Wie kann denn ein Kunde erkennen, ob er eine „gute“ Telematik-Lösung kauft?

Klinger: Erst einmal muss sich der Kunde im Klaren sein, welche Informationen er gewinnen will. Dazu hilft es, wenn schon mal eine Zusammenfassung mit Anforderungen erstellt wird. Manchmal braucht es keine Telematik, manchmal reicht eine App und manchmal ist eine Kombination aus allem incl. Schnittstellen zu Abrechnungssystemen, Mischanlagen usw. erforderlich. Wer nur sehen will, wo seine Fahrzeuge sind, der sollte die Mindestfrage stellen, ob ein System nur zeitbasiertes Tracking oder Routen- und Fahrzeugspezifisches Tracking bietet. Größere Firmen sollten eine Expertise in Anspruch nehmen und sich umfassend informieren. Wer heute z.B. 100 Fahrzeuge und Baumaschinen ausstatten will, Tieflader planen soll, Subunternehmer einbindet, Mischanlagen und Waagen integriert, seine Kleinmaschinen und Container mit RFID oder iBeacon finden und verwalten will, der braucht jemand an seiner Seite, der nicht nur die Technik versteht, sondern auch Prozesse und Abläufe kennt. Das ist weit mehr, als nur ein Telematik Modul auszuwählen.

ident: Sehen Sie noch Potential in der Bauwirtschaft?

Klinger: Außer bei Nachrüstungen sehe ich in ein paar Jahren keinen großen Markt für den Verkauf von Telematikmodulen, aber das Potential in der Bauwirtschaft ist dennoch enorm. Die Hersteller werden zukünftig kaum noch Maschinen ohne Telematikmodul ausliefern. Dank der Norm ISO 15143-3 verein-

heitlichen Hersteller von Baumaschinen nun endlich ihre Schnittstellen. Dadurch können Anbieter von Lösungen wie wir dann endlich Daten abgreifen und uns weiterhin auf die Prozesse und Abläufe konzentrieren. Die Hersteller werden aus meiner Sicht auch in Zukunft keine übergreifenden Lösungen anbieten, denn die sind zu sehr auf Ihre Inseln bezogen.

Mit Industrie 4.0 und IOT wird sich einiges ändern und es werden neue Möglichkeiten geschaffen. Projekte, die bisher nicht umsetzbar waren, können endlich realisiert werden. Denken sie nur an die Masse an Maschinen und Kleingeräten die dank neuester Technik wie z.B. iBEACON in Prozesse integriert werden können.

ident: Das ist ja sehr vielversprechend. Wie sind Ihre Ziele für die Zukunft?

Klinger: Unser Ziel ist es, das wir nach wie vor für unsere Kunden da sind, innovative Lösungen zur Verfügung stellen und weiter expandieren. Wir haben die passenden Lösungen, Ideen und das Know How dazu. Eventuell finden wir auch einen Partner, den wir mit ins Boot nehmen. Personell sind wir schon sehr gut ausgelastet und bei dem was wir vorhaben, können ein paar Köpfe mehr schon Geschwindigkeit bringen und dadurch Wettbewerbsvorteile und mehr Marktanteile verschaffen.

ident

ABONNEMENT

Das führende Anwendermagazin für Automatische Datenerfassung & Identifikation

ident



Das *ident* Abo! Sichern Sie sich ihre Vorteile!

1. Ganzjährige, unkomplizierte Belieferung

Wir liefern Ihnen alle Ausgaben der *ident* direkt ins Haus. 7 Ausgaben plus das *ident* JAHRBUCH, so bleiben Sie immer aktuell informiert.

2. Aktuelle Produkt- und Branchennews

Mit der *ident* erhalten Sie kompetent aufbereitete Anwendungsberichte, aktuelle Fachinformationen, ausführliche Produktbeschreibungen und Branchennews aus dem gesamten Bereich der Automatischen Identifikation und Datenerfassung.

3. Branchenübergreifende Informationen

Die *ident* verbindet branchenübergreifend Informationen aus Wissenschaft, Industrie und Anwendung.

4. *ident* MARKT – Das Anbieterverzeichnis

Der *ident* MARKT ist als Anbieterverzeichnis der direkte Draht zu Unternehmen und Produkten aus der Branche.

ident Abonnement

Bitte liefern Sie mir ab sofort die *ident* zum Abo-Preis von € 70,- im Jahr inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten (= 7 Ausgaben und ein Jahrbuch). Das Abo verlängert sich nur dann um ein Jahr, wenn es nicht 8 Wochen vor Ablauf des Bezugsjahres gekündigt wird.

Firma:

Name:

Vorname:

Position:

Branche:

E-Mail:

Straße/Postfach:

PLZ/Ort:

Datum/1. Unterschrift:

Garantie: Diese Vereinbarung kann innerhalb von 10 Tagen schriftlich bei der Ident Verlag & Service GmbH widerrufen werden.

Datum/2. Unterschrift:

Sie zahlen erst nach Erhalt der Rechnung oder per Bankeinzug:

Kontonummer:

Bankinstitut/BLZ:

Impressum

ident

Das führende Anwendermagazin für
Automatische Datenerfassung & Identifikation

Es erscheinen 7 Ausgaben, Sonderausgaben und ein Jahrbuch pro Jahr.

Offizielles Organ der AIM-D e. V.

Herausgeber:
Ident Verlag & Service GmbH
Durchstraße 75, 44265 Dortmund, Germany
Tel.: +49 231 72546092, Fax: +49 231 72546091
E-Mail: verlag@ident.de, Web: www.ident.de

Redaktion Magazin und Internet
Chefredakteur
Dipl.-Ing. Thorsten Aha (verantwortlich)
Durchstr. 75, 44265 Dortmund, Germany
Tel.: +49 231 72546090, Fax: +49 231 72546091, E-Mail: aha@ident.de

Redaktionsteam:
Tim Rösner
Thomas Wöhrle
Maria Meriemque-Aha
Prof. Dr.-Ing. Klaus Krämer

Anzeigenleiter:
Bernd Pohl,
Tel.: +49 6182 9607890, Fax: +49 6182 9607891, E-Mail: pohl@ident.de

Verlagsleiterin:
Maria Meriemque-Aha
Tel.: +49 231 72546092, Fax: +49 231 72546091, E-Mail: verlag@ident.de

Abo-/Leserservice:
Tel.: +49 231 72546092, Fax: +49 231 72546091, E-Mail: verlag@ident.de

Redaktionsbeirat:
Wolf-Rüdiger Hansen, Geschäftsführer AIM-D e.V.
Prof. Dr.-Ing. Rolf Jansen, IDH des VWL e.V.
Bernhard Lenk, Datalogic Automation GmbH
Heinrich Oehlmann, Eurodata Council
Peter M. Pastors, PIKS
Prof. Dr. Michael ten Hompel, Fraunhofer IML
Frithjof Walk, Vorstandsvorsitzender AIM-D e.V.

Gestaltung und Umsetzung:
RAUM X – Agentur für kreative Medien
Ranja Ristea-Makdisi, Stefan Ristea GbR
Huckarder Str. 12, 44147 Dortmund
Tel.: +49 231 847960-35, E-Mail: mail@raum-x.de, Web: www.raum-x.de

Herstellung:
Strube OHG, Stimmerswiesen 3, 34587 Felsberg

Bezugsbedingungen:
Jahresabonnement Euro 70,- und Einzelheft außerhalb des Abonnements Euro 12,- zuzüglich Versandkosten, inkl. 7% MwSt. Ausland auf Anfrage. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, falls nicht 8 Wochen vor Ende des Bezugsjahres die Kündigung erfolgt ist. Bestellungen beim Buch- oder Zeitschriftenhandel oder direkt beim Verlag: ISSN 1432-3559 *ident* MAGAZIN, ISSN 1614-046X *ident* JAHRBUCH

Presserechtliches:
Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urhebergesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Der Verlag gestattet die Übernahme von Texten in Datenbestände, die ausschließlich für den privaten Gebrauch eines Nutzers bestimmt sind. Die Übernahme und Nutzung der Daten zu anderen Zwecken bedarf der schriftlichen Zustimmung durch die Ident Verlag & Service GmbH.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des jeweiligen Autors wieder und decken sich nicht notwendigerweise mit der Auffassung der Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Meldungen, Autorenbeiträge und Leserbriefe auch gekürzt zu veröffentlichen.

Die *ident* Redaktion und die Ident Verlag & Service GmbH übernehmen trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit der Inhalte. Für den Fall, dass in *ident* unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht.

Alle Anbieter von Beiträgen, Fotos, Illustrationen stimmen der Nutzung in der Zeitschrift *ident*, im Internet und auf CD-ROM zu. Alle Rechte einschließlich der weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken, liegen bei der Ident Verlag & Service GmbH. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotomaterial wird keine Haftung übernommen und können von der Redaktion nicht zurückgesandt werden.

Geschützte Marken und Namen, Bilder und Texte werden in unseren Veröffentlichungen in der Regel nicht als solche kenntlich gemacht. Das Fehlen einer solchen Kennzeichnung bedeutet jedoch nicht, dass es sich um einen freien Namen, ein freies Bild oder einen freien Text im Sinne des Markenzeichnungsrechts handelt.

Rechtliche Angaben:
Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dortmund, Ust-IdNr. DE230967205
Amtsgericht Dortmund HRB 23359, Geschäftsführer Thorsten Aha

ident und *ident.de* sind eingetragene Marken der Ident Verlag & Service GmbH.
2016 © Copyright by Ident Verlag & Service GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Ident Verlag & Service GmbH
LESERSERVICE
Durchstraße 75
44265 Dortmund, Germany

Tel.: +49 231 72546092
Fax: +49 231 72546091
E-Mail: verlag@ident.de



ident.de